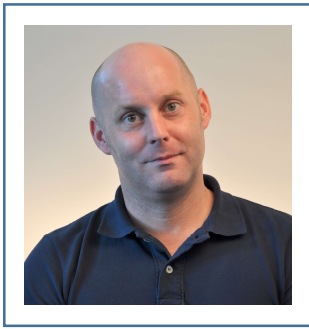


Matthias Keller, JAEB Langenfeld



Zur Person

Hallo, ich bin Matthias Keller, 51 Jahre, Vater von 2 Kindern und von Beruf Anwendungsingenieur bei einem deutschen Technologiekonzern.

Meine Motivation für die Elternmitwirkung

Im Kindergarten meines Sohnes wirke ich als auch in diesem Jahr wieder als Vorsitzender des Elternbeirates aktiv mit bei der Gestaltung des täglichen Lebens und Entwicklung der Kinder. Es ist mir sehr wichtig, mich bei der Förderung auch aktiv mit einzubringen. In den Kindern sehe ich unsere Zukunft und möchte meine Erfahrungen gerne vermitteln.

Was habe ich bisher als Elternvertreter*in gemacht?

Als Vorsitzender des Elternbeirates unserer KITA spreche und vermittele ich zwischen Eltern und Kindergartenerzieher*innen sowie der Leitung. Nach Corona blicken wir in diesem Jahr zuversichtlicheren Zeiten entgegen. Gemeinsam haben wir für die Kinder Ausflüge, Abenteuer Vater-Kind Aktionen sowie auch Verkehrserziehung geplant. Wir konnten auch den Förderverein für Unterstützung spezieller Events der Kinder gewinnen. Wir unterstützen bzw. beantworten vom Elternbeirat Fragen und Sorgen vieler Eltern. Aktiv arbeite ich auch in unserem im Jahr 2020 gegründeten JAEB Langenfeld mit. Durch die vor kurzem erneute Wahl des JAEB wurde unsere Arbeit des vergangenen Jahres bestätigt und ich wurde als Vorsitzenden des JAEB Langenfeld gewählt. Einer unserer Höhepunkte war für unsere Kinder eine Petition über 3200 Unterschriften für das Aufzeigen, dass unsere Kinder immer noch in der Coronablase leben wo andere Party machen dürfen. Aktuell sind auch Personal- u. Fachkräftemangel eine starke Herausforderung, wo wir gemeinsam mit den Eltern an Lösungen arbeiten.

Meine Themen und Ziele für den LEB

Auch nach Corona ist weiterhin die Situation, jetzt mehr durch Personal u. Fachkräftemangel, für viele Eltern und Familien besonders. Häufig wirkt sich dies leider auch in Stress, Hektik bis hin zur häuslichen Gewalt aus. Vermehrt haben Arbeitgeber auch immer weniger Verständnis noch für die aktuelle Situation. Zudem leiden auch die Kinder selbst psychisch und haben durch Ängste. Ich möchte weiterhin als Ansprechpartner bereitstehen und solche Situationen frühzeitig erkennen und entschärfen, auch unter Einbeziehung professioneller Hilfsangebote.

In der PG Mediations-Verfahren haben wir eine Streitschlichterordnung entworfen, die in der finalen Fassung von allen Mitgliedern beschlossen wurde. Diesem Jahr habe ich auch in der AG Presse aktiv mitgearbeitet und den LEB nach außen bei Presseanfragen vertreten und im Team Pressemitteilungen verfasst. Ebenso bin ich aktiv in der AG Fachkräftemangel und der AG Ernährung & Gesundheit. Bei spontanen und besonderen Entscheidungen habe ich Zeit gefunden und unterstützend mitgewirkt.

Was kann ich in den LEB einbringen?

Durch meine Lebenserfahrung und meine eigene Familie verfüge ich über eine hohe Motivation die Interessen von Familien und Kindern aktiv zu vertreten und die Situation kontinuierlich zu verbessern.

Wieviel Zeit kann ich in die Mitarbeit im LEB investieren?

Durchschnittlich 15 Stunden pro Monat, je nach Bedarf und beruflicher Möglichkeit

Funktionen in einer anderen Organisation*

Vorsitzender Elternbeirat KiTa DRK Familienzentrum Glühwürmchen Langenfeld
Vorsitzender des JAEB Langenfeld

Kontaktmöglichkeit

E-Mail: matthias_keller@live.de

Telefon: 0172 – 83 18 114